

# The XV<sup>3</sup>

## Wenn Naruto falsche Freunde hat [shonen-ai]

Von RinOkumura

### Kapitel 29: Liebe?!

Titel: The XV<sup>3</sup>

Untertitel: Wenn Naruto falsche Freunde hat

Manga: Naruto

Genre: Romantik, Drama, Shonen-ai, Darkfic, Lemon/Lime, Action

Pair: SoraxNaruto

Kapitel: 29/40

Wörter: 1566

Warning: ///

Autor: \_Sasuke-sama\_

Disclaimer: Die Charas gehören nicht mir und ich verdiene auch kein Geld hiermit.

---

Liebe?!

„Oh man. Wie lange brauchen die denn für diese lächerliche Mission?“ nörgelte Naruto. Er lag wieder auf der Couch, der Kopf baumelte vom Rand und er hatte die Stereoanlage voll aufgedreht. Drei Tage waren die anderen jetzt schon unterwegs. Naruto hatte sein Buch schon längst fertig. Trainieren konnte er auch nicht, da sein Trainingspartner nicht da war. Aber irgendwie war er froh darüber dass dieser weg war.

Schon seit ein paar Tagen hatte er ein komisches Gefühl wenn ER in seiner Nähe war. Ihm wurde dann immer so unglaublich warm und in seinem Bauch fing es an zu kribbeln. Naruto seufzte und richtete sich auf. Er schaltete die Stereoanlage ab und verließ sein Apartment. Weiterhin faul rum zu liegen würde eh nichts bringen.

Der Blonde lief durch den langen Flur in die Küche. Dort nahm er sich ein paar Trauben und dann schnitt er sich einen Apfel, eine Birne und eine Orange zurecht. Mit dem Obst ging er raus in den Garten.

Er zog sich die Schuhe aus und setzte sich an den Rand des Pools. Die Füße ließ er ins Wasser und dann legte er sich ins Gras. Er fing an dass Obst zu essen, während sich die Sonnenstrahlen in seinem Haar verfangen und es golden schimmerte.

Die Blätter rauchten im Wind und die vielen Vögel sangen leise ihre Lieder. Zufrieden schloss Naruto, nachdem er fertig mit essen war, seine Augen. Es war angenehm warm und dass kühle Wasser dass seine Füße umgab, ließ seinen Körper entspannen. Der Wind spielte mit Narutos Haaren und wehte sie ihm ins Gesicht.

So döste der Kyuubiträger nach einiger Zeit ein, lauschte dem rauschen der Blätter, dass sich mit dem leisen Gesang der Vögel vermischte. Atmete den Duft der vielen Blumen ein, die ihn umgaben und ihm Wind leicht hin und her wippten. Narutos Haar schien sich an Narutos Gesicht zu schmiegen und kitzelte ihn leicht an der Nase.

Ein leichtes Lächeln umspielte die zarten Lippen des Blondes. Seit er bei den XV<sup>3</sup> war, waren seine Engelsgleichen Lächeln keine Seltenheit mehr. Naruto spürte ihm sehr bekanntes Chakra. //Na endlich. Wurde ja langsam mal Zeit, dass sie zurück kommen// Naruto blieb einfach liegen, da es noch eine Weile dauern würde bis seine Freunde zu ihm nach draußen kamen. Er behielt recht. Erst nach einer halben Stunde kamen seine Kumpels in den Garten. Naruto bemerkte es diesmal nicht, da er wieder weggedöst war.

Erst als Sora sich über ihn beugte und keine Licht mehr auf sein Gesicht fiel, öffnete der Fuchsjunge die Augen. „Na? Wach du Schlafmütze?“ fragte Sora seinen Trainingspartner. Naruto verzog erst sein Gesicht, streckte danach Sora aber die Zunge raus.

„Ja ich bin wach Soralein“ säuselte Naruto. Schnell sprang Naruto auf um Soras schlag auszuweichen. „Nenn mich nicht Soralein“ knurrte dieser Gefährlich.

„Gut wie wäre es dann mit...“ Naruto überlegt kurz, bevor er anfang zu grinsen „...Sora-Bärchen?“ fragte er zuckersüß. Soras Augenbraue zuckte bedrohlich. Er atmete tief durch. „Uzumaki Naruto, wenn ich dich in die Finger bekomme, mach ich dich so was von fertig“ schrie Sora. Naruto quiekte kurz erschrocken auf, drehte sich dann aber um und lief Weg. Sora sprang auf und rannte dem Blondes hinterher. Der Rest der Truppe schaute dem Spiel belustigt zu. Naruto lachte wie verrückt.

„Sora-Bärchen“ rief er und fing lauter an zu lachen, was Sora noch wütender machte. „Hey, Naruto-kun! Sora!“ rief Kiseki. Naruto stoppte und Sora rannte in den Blondes. Dieser verlor das Gleichgewicht und kippte nach vorne. Er hielt sich an Sora fest und zog diesen mit. Nun lag Sora auf Naruto und unfreiwilligerweise trafen sich ihre Lippen.

Ihre Augen waren Schock geweitet und keiner der Beiden realisierte so richtig was gerade geschah. Erst nach einer Minute verstanden sie in welcher Situation sie sich befanden. Sora löste den Kuss und sprang von Naruto auf, dieser richtete sich auf und strich sich unbewusst über die Lippen. Sora war bereits rot angelaufen und auch wie Wangen des Blondschofes zierte eine leichte röte.

„Hey, ihr zwei verliebten“ rief Hebi. Sofort schauten ihn zwei wütende Augenpaare an. //Das hätte ich jetzt nicht sagen dürfen// Naruto stand auf, seine Finger knacksten Gefährlich. „Hebi-kun?“ fragte Naruto ruhig.

„Ja? Was ist Naruto-kun“ fragte der Blauhaarige nervös. „Du hast gerade dein Todesurteil unterschrieben“ antwortete Sora. „Das war doch gar nicht so ernst gemeint“ lachte Hebi nervös. Ein letztes Mal hörte man das knacksen von Narutos Fingern bevor die zwei auf Hebi zustürmten und ihn zu Boden rissen.

Sora drückt Hebis Hände auf den Boden während Naruto es sich auf Hebis Hüfte bequem machte. „Hey! Was habt ihr vor?“ fragte der am Boden liegende. Naruto fing an zu grinsen. „ Ich finde du solltest bestraft werde.“ Hebi schluckte hart. Naruto schob das T-Shirt leicht nach oben. Hebi zog scharf die Luft ein. Narutos grinsen wurde immer breiter. //Er wird doch nicht...// dachte Hebi ängstlich.

Naruto fing an Hebi an den Seiten zu kitzeln. Der Blauhaarige fing an zu lachen und wand sich unter Naruto. Sora verstärkte seinen Griff um die Handgelenke. „Auf... hahaha... hören... hahaha... Bitte“ brachte Hebi unter seinem lachen hervor.

„Nein, schließlich musst du ja bestraft werden“ antwortete Naruto in einem fiesem

Ton. „Boss... hahaha... hilf mir... hahaha... Bitte“ jammerte das „Opfer“. Kiseki seufzte. „Es reicht ihr zwei“ sprach er. Sora ließ Hebi los und Naruto stieg von dem Jungen runter und murmelte dabei etwas Unverständliches. Hebi richtete sich auf und zog sein T-Shirt wieder richtig an. Dann stand auch er auf.

„Danke Boss“ sagte er und verbeugte sich kurz vor Kiseki. Dieser winkte aber mit der Hand ab. „Naruto-kun machst du das Abendessen?“ fragte er den Blondenen. „Nein. Ich und Soralein gehen jetzt Trainieren.“ Damit schnappte sich Naruto Soras Hand und zog diesen hinter sich her zum Trainingsplatz. Verdutzt schauten ihnen die anderen hinterher.

„Na dann machen wir eben das Abendessen“ seufzte Kiseki. Die anderen stimmten zu und schon verschwanden sie im Haus.

„Mensch Naruto“ meckert Sora. „Was denn?“ fragte Naruto genervt. „Ich bin müde, komme gerade erst von einer Mission und schon willst du mit mir Trainieren?“ fragte dieser entsetzt. „Klar. Ich musste ja drei Tage daheim bleiben und will mich jetzt etwas anstrengen“ kann es vom Blondenen. Sora seufzte.

„Na gut“ gab er dann nach. „Super“ rief der Blonde und stellte sich in Kampfstellung. Sora tat es ihm gleich. Naruto griff Sora an aber dieser weichte geschickt aus. Dann schlug Sora zurück, aber Naruto blockte ab. So ging das dann immer weiter. Zwei Stunden später lagen die zwei erschöpft auf dem Boden. „Ich kann nicht mehr“ sagte Naruto und keuchte schwer. „Dann lass uns für heute aufhören“ sagte Sora und richtete sich auf.

Naruto setzte sich ebenfalls hin. Plötzlich fingen seine Augen an zu leuchten. Verwirrt schaute Sora Naruto an. „Was ist Naruto?“ fragte er seinen Partner. „Schau nur der Sonnenuntergang.“ Sora drehte sich um. Der Garten war in verschiedenen rot und orange tönem gemalt.

Die Wolken am Himmel waren rosa und der Wind brachte die Orange schimmerten Blätter in Bewegung. Sora drehte sich wieder zu Naruto. //Ich muss es ihm sagen// damit stand er auf und ging zu Naruto. Dann kniete er sich vor diesen und schaute in die blauen Augen des Jungen. Seine Haare leuchtete Orange und auch das blau in seinen Augen hatte sich mit dem orange vermischt. Fasziniert schaute Sora in Narutos Augen.

„Sora? Was ist?“ fragte der Blonde. Sora schreckte aus seiner Trance. Er atmete tief ein. „Naruto. Ich muss dir was Wichtiges sagen. Es kostet mich sehr viel Überwindung.“ Er stoppte kurz. Naruto wartete geduldig, er wollte ihn jetzt nicht unterbrechen. „Also... alles was ich dir sagen will ist... ich... ich...“ Er holte noch mal tief Luft.

„Ich liebe dich“ sagte er dann schnell. Narutos Augen weiteten sich erst kurz. Bevor er anfangen zu lächeln. Er beugte sich zu Sora und gab ihm einen kurzen Kuss auf den Mund. „Ich liebe dich auch Sora“ sagte Naruto. Sora viel ein Stein vom Herzen. Er zog den Blondschoopf zu sich und legte seine Arme um ihn.

Naruto schlang ebenfalls seine Arme um Sora und kuschelte sich an dessen Brust. Gemeinsam sahen sie sich den Sonnenuntergang an. „Sora. Naruto-kun. Kommt ihr, dass essen ist fertig“ hörten sie Tamashii rufen. Die beiden lösten sich voneinander und standen dann auf. Hand in Hand liefen sie zu den anderen.

Als sie im Esszimmer ankamen, grinsten die anderen sie bereits an. „Na? Habt ihr endlich geschafft. War ja nicht mehr auszuhalten wie ihr euch benommen habt“ sagte Taiyo. Naruto lief rot an und Sora grinste nur. Die zwei setzten sich und dann fingen sie an zu essen. Es wurde wie immer viel gelacht und alle hatten ihren Spaß.

Als es dann schon ein Uhr war gingen sie schlafen. „Ähm... Sora. Kann ich heute bei dir

schlafen?“ fragte Naruto leise. Sora lächelte seinen kleinen Engel an. „Natürlich kannst du das Süßer.“ Naruto wurde bei dem Spitznamen leicht rot. Sora nahm Narutos Hand und beide verschwanden in dem Apartment.

---

Gomen nasai, das es solange gedauert hat. Aber ich hatte irgendwie keine Idee was ich schreiben sollte. Und wie ihr seht hat das Pairing SoraNaru gewonnen, was viele von euch freuen wird. Das nächste Kapitel wird ein adult also ne lemon, aber ich werde es so schreiben dass ich es nicht lesen müsst wenn ihr nicht wollt.